

Inserate werden angenommen in den Städten der Provinz Posen bei unseren Agenturen, ferner bei den Annoncen-Expeditoren...

Posener Zeitung

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstr. 17.

Nr. 511

Montag, 24. Juli.

1893

Deutschland.

Man wird sich noch erinnern, in welcher Weise die Nationalliberalen während des Wahlkampfes sich zur Deckungsfrage äußerten...

Es ist wohl von einer Reichseinkommensteuer (die inzwischen fallen gelassen ist) von einer Reichserbschaftsteuer u. dgl. die Rede gewesen.

Als von freisinniger Seite damals ähnliche Argumente geltend gemacht wurden — die doch nicht nur gegen die Vermehrung der direkten, sondern überhaupt gegen erneute Steuererhöhungen sprachen...

Wenig erbart von den nachträglichen Bekenntnissen der „Nat.-Ztg.“ in Sachen Militarismus sind natürlich die bisherigen konservativen Bundesbrüder der Nationalliberalen.

Die „National-Zeitung“ hat der gesammten Linken bis in die sozialdemokratischen Reihen hinein große Freude gemacht, indem sie sich ein Tribüne gegen den „Militarismus“ schreiben ließ.

Der Herr Geheimrath bedauert, durch seine Worte und sein Verhalten während seiner Vorlesungen seine Zuhörer verlegt zu haben.

erkrankten aktiven Offizier gerufen. Weil er selbst erkältet war, bedauert er, nicht kommen zu können und ersucht, an seiner Stelle einen anderen Arzt zuzuziehen.

Aus dem Gerichtssaal.

* Petersburg, 20. Juli. Ein Prozeß des Grafen A. Potocki gegen die Vormundschaft über den Nachlaß des verstorbenen Fürsten Wilhelm Radziwill gelangte kürzlich, wie man dem Berl. Tabl. schreibt, vor der Zivilkammer des Wilna'schen Gerichtshofes zur Verhandlung.

Vermischtes.

+ Aus der Reichshauptstadt, 23. Juli. Das Gewitter, welches am Sonnabend Nachmittag über Berlin zum Ausbruch kam und von einem wolkenbruchartigen Regen begleitet war, hat durch Ueberschwemmungen im Norden und Nordosten der Stadt einen furchtbaren Schaden angerichtet.

fürche gesandt. Das Kreuz und ein Theil der Galerie wurde beschädigt, und große Steinstücke flogen aus der Höhe herunter.

Zur Warnung berichtet die „Berl. Ztg.“ folgenden Vorfall: Ein Kaufmann, der einem ungetreuen Lehrling wider besseres Wissen ein gutes Zeugnis ausgestellt hat, auf Grund dessen dieser bei einem Bankier Anstellung erhielt...

Locales.

Posen, 24. Juli.

p. Beleuchtung der Fuhrwerke. Mit dem früheren Eintritt der Dunkelheit richtet die Polizei wieder mehr ihre Aufmerksamkeit auf die Beleuchtung der Fuhrwerke.

p. Die Zuschüttung der Kolke im ersten Vorfluthgraben ist jetzt beendet. Derselbe ist gleichzeitig gründlich gereinigt worden.

p. Schlägerei. Bei dem Sommervergnügen, welches die Maurer gestern in Urbanowo veranstaltet hatten, geriethen zwei junge Leute in Streit, der zuletzt zu einer argen Schlägerei ausartete.

p. Aus dem Polizeibericht. Verhaftet wurden am Sonnabend acht Bettler, eine Dirne, drei Obdachlose und zwei sinnlos betrunkene Personen von der Berg- bezw. St. Martinstraße, am Sonntag ein Kellner, der sich in der Breslauerstraße mit anderen Leuten prügelte.

p. Ein Sohn: Kellner Anton Busack, Arbeiter August Bünzger, Kaufmann Kasimir Dembinski, Arbeiter Konstantin Richter, Feldwebel Karl Rudera, Unverhehl. S.

p. Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Einem Sohne: Arbeiter Johann Torz.

Angewandte Fremde.

Posen, 24. Juli.

Mylius Hotel de Drosde (Fritz Bromer). [Fernsprech-Anschluß Nr. 16.] Rittergutsbesitzer v. Ryger mit Gattin a. Berlin, Arzt Dr. Unterberger m. Gattin a. Königsberg, Bankier Schmid a. Hannover, die Ingenieure Thiel u. Guzeit a. Berlin, Direktor Löwenfeld a. Berlin, die Kaufleute Reyscher a. Bielefeld, Stolte a. Fürth, Teerling a. Dresden, Wüstermann a. Mannheim, Wey a. Breslau, Leh, Warup u. Drechsler a. Berlin, Dierschel m. Familie a. Czarnikau.

Hotel de Roma. — F. Westphal & Co. [Fernsprech-Anschluß Nr. 103.] Die Rittergutsbesitzer Scheibner a. Kolmar, Hüser aus Bysszynek, die Bürgermeister Brust u. Familie a. Santomischel, Sella a. Schubin, Lehrer Dr. Bornhöft a. Rostock, die Kaufleute Raab, Wiener, Friedländer, Michel, Shaw, Kühnel, Moses, Mayer u. Jacobien a. Berlin, Mazur a. Breslau, Heymann a. Stettin, Zeiß a. Leipzig, Slobbe a. Stuttgart, Heine a. Mainz, Richterlein a. Düsseldorf, Weinert a. Königsfeld, Adam a. Lauenburg, Isnerstein a. Leipzig, Fr. Wiener a. Alten, Frau Chroschtska a. Gnesen.

Hotel Bollovus. (H. Goldbach) Arzt Dr. Müller a. Posen, die Kaufm. Voigtmann u. Behn a. Leipzig, Trmich a. Blauen, Neumann a. Tierlohn, Frau Feder u. Nichte a. Breslau, Fabrikant Brandt a. Grünberg, Tischlermeister Höbele a. Danzig, Kaufm. Maack a. Bielefeld, Gutsbesitzer Riery a. Waldau, Hillert a. Machnik, Emma Barikowski a. Bremen.

Hotel Victoria (W. Kamieński). [Fernsprech-Anschl. Nr. 84.] Die Kaufleute Stüchel a. Breslau, Dabr a. Hannover, Sallmann a. Rumburg, v. Baranski a. Stettin, Wintarz u. Adamski a. Galtzen, Fabrikant Wardus a. Berlin, Hagelversicherungsinpektor Gelferodt a. Magdeburg, Rittergutsbesitzer Graf Mielecki a. Smogorzewo, Besitzer Sylsus a. Bolen, Rittergutsbesitzer Szafarkiewicz a. Mlleszew, Proprietary Kallz a. Wodlissawo, Ingenieur Zafowicki a. Petersburg, Arzt Dr. Jordan a. Schildberg u. Rechtsanwalt Konopka a. Tremsien.

Georg Müller's Hotel. Altes Deutsches Haus. (C. Ratt.) Versicherungsinpektor Krieger a. Strelno, Gutsverwalter Siebert a. Nowice, Monteur Ademann a. Dresden, Landwirth Barthmer a. Gnesen, Hauslehrer Gorzynski a. Kreuz, Stud. jur. Frojewiede u. Stud. med. Maczynski a. Breslau, Fabrikanten Schmidt a. Brandenburg a. S., Frau B. Silberstein a. Guttentag D. Schlef. Frau M. Silberstein a. Elbing, Künstler Faasno a. Neapel, Inspektor Joller a. Berlin, die Kaufleute Boehme, Brabn, Bok Wimenthal u. Kerski a. Berlin, R. hn a. Koburg, Sieber a. Dresden, Hund a. Thorn u. Schramm a. Leipzig.

J. Graetz's Hotel, "Deutsches Haus" (vormals Langner's Hotel.) Fabrikant Nitich mit Tochter a. Berlin, Pastor Schulze mit Frau a. Chlastawe bei Beuthen, die Kaufleute Hubert a. Jaroschin, Marquardt a. Berlin u. Bergheimer a. Frankfurt a. M.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Nischer, Schäfer, Cohn u. Salter a. Berlin, Gerling, Kreyner u. Teglaff a. Stettin, Depen a. Neuf-Rhein, Junfer a. Nierlohn, Laube u. Busch a. Breslau, Politz a. Kassel, Scharnhorst a. Fürstentum, Andreja a. Rheydt, Abraham a. Köln, Braun a. Königsberg, Gerichtssekretär Bock a. Obornik, die Lehrer Paasch u. Müller, Fr. Klepen und Fr. Robert a. Neuminster.

Keiler's Hotel zum Engl. Hof. Die Kaufleute Loose u. Wittstodt u. Schlefinger a. Breslau, Lindemann a. Langenfeld, Kantor Waslofshy a. Neustettin.

Vom Wochenmarkt.

s. Posen, 24. Juli.
Bernhardinerplatz. Getreide = Zufuhr schwach. Der Btr. neuer Roggen 6,25-6,50 M. Weizen, Gerste, Hafer nicht zugeführt. Viehmarkt. Zum Verkauf standen 79 Ferkelschweine, der Btr. lebend Gewicht 37-41 M.; prima über Notz. Hammel 23 Stück, das Fund lebend Gewicht 18-20 Pfg. Kälber 16 Stück, das Pfd. lebend Gewicht 25-28 Pfg. Rinder nicht aufgetrieben. Neuer Markt. Mit Obst haben sich 42 Wagen eingefunden. Die kleine Tonne süße Äpfel 1,50-1,75-2 M., die kleinere Tonne saure Äpfel mit Stele 1,20-1,40 M. 1 Tonne Stachelbeeren 1,50-1,75-2 M. 1 Korb Johannisbeeren 1-1,20 M. 1 Tonne kleine gelbweiße Birnen 2-2,50 M. - Alter Markt. Mit Kartoffeln war der Markt nicht reichlich besetzt. Der Btr. mit 2,75-3 M. bezahlt. 2 Weizen Kartoffeln 15 Pfg. Die Mandel Gurken 40-60 Pf., die Mandel Eier 60-65 Pf., 1 Pfund Butter 90 Pf. bis 1,10 M., 1 Liter Milch 12 Pf., 1 Liter Buttermilch 10 Pf., 1 Pfund kleine süße Äpfel 8 Pf., große gelbe, schwarze Äpfel 15-20 Pf., 1 Pfund Stachelbeeren 8-10 Pf., 1 Pfd. Johannisbeeren 10-15 Pf., 1 Pfd. saure Äpfel 7-8 Pf., 1 Pfund Schoten 10 Pf., 1 Pfund Schnittbohnen 10 Pf., 2 Pfund 12-15 Pf. Möhren, Wasserrüben, Rettige, Oberrüben, Petersilie, Zwiebeln, Porree, 1 Bund 5 Pf., 1 Wurzel Sellerie - 5 Pf., 4 Köpfe Salat 10 Pf., 1 Kopf Weißkraut 8-12 Pf., 1 Liter Sauerkraut 10 Pf. Die Mandel grüne Wallnüsse 10 Pf. Geflügel sehr wenig. 1 Paar junge Hühner 80-90 Pf., 1 Paar große ausgewachsene 1,30-1,50 M. - Fronterplatz. Das Fund Schweinefleisch 50-60 Pf., Karbonade, Hammstüdt 65-70 Pf., Rindfleisch 50-70 Pf., Kalbfleisch 40-60 Pf., Hammelfleisch 40 bis 50-60 Pf., 1 Pfd. geräucherter Speck 75-80 Pf., rober Speck 65 Pf., 1 Pfd. Schmalz 80 Pf., 1 Kalbsgehackte 75 Pf. bis 1 M., 1 Schweinegeschlinge 3-3,75-4 M., 1 Pfund Hechte 80-90 Pf., 1 Pfd. Schleie 60-70 Pf., 1 Pfd. Barsche 40-50 Pf., Kar. uschen 50-60 Pf., Bleie 45-50 Pf., Warmen 50 Pf., Aale 1, 1,10 M., Krebse sehr wenig, die Mandel 1 Mark. Capitehapla. Geflügel im Ueberflut, 1 junge Gans 2,50-3,50 M., gestopfte 4,75 bis 5 M., 1 Paar junge Enten 2,50-3 M., 1 Paar große schwere Enten 4 M., 1 Paar junge Tauben 60-80 Pf., 1 Pfd. Butter 90 Pf. bis 1,10 M., 1 Liter Milch 12 Pf., Buttermilch bis 10 Pf. Die Mandel Eier 60-65 Pf., 2 Weizen Kartoffeln 15 Pf., 1 Liter Erdbeeren 50-55 Pf., Blaubeeren 20 Pf., Brombeeren 55-60 Pf., Die Mandel grüne Wallnüsse 10 Pf.

Marktberichte.

Berlin, 22. Juli. Zentral-Markthalle. [Amtlicher Bericht der städtischen Markthallen-Direktion über den Großhandel in der Zentral-Markthalle] Marktlage. Fleisch. Die anbauend warme Temperatur wirkte auch heute nachteilig auf den Geschäftsgang und wurde der über Bedarf besetzte Markt nicht geräumt. Rindfleisch IIIa. und IVa, sowie Kalbfleisch gingen im Preise zurück, nur wurde in einzelnen Fällen unter Notz weggegeben. Im Uebrigen fest. Schweinefleisch gefragt und besser bezahlt. Wild und Geflügel: Zufuhr und Geschäft unverändert. Lebendes Geflügel reichlich am Markt. Enten schwer zu verkaufen. Fische: Unverändert wie gestern. Butter und Käse: Ruhiges Geschäft, Preise unverändert. Gemüse, Obst Süßfrüchte: Gemüse und Kartoffeln ziemlich unverändert. Geschäft lebhaft. Obst sehr reichlich am Markt, Preise wenig verändert. Blaubeeren in guter Qualität höher.

Fleisch. Rindfleisch Ia 50-56, IIa 40-48 IIIa 30-38 IVa 20-28, dänisches 30-35, Kalbfleisch Ia 40-57 M., IIa 25-38, Hammelfleisch a 42-50, IIa 30-40, Schweinefleisch 50-56 M. Façonter 50,- M., Russisches -,- M., Serbisches -,- M., Dänen -,-

Geräucherter und gesalzener Fleisch. Schinken ger. m. Knochen 80-88 M., do. ohne Knochen 85-100 M., Lachs-Schinken -,- M., Speck, geräuchert do. 63-65 M., bair. Schmalzwurst 110-120 M. per 50 Kilo. Gänsebrüste - M. p. Kilo Wild. Rehwild Ia. p. 1/2 Kilo 0,60-0,75 M., IIa. 0,40 bis 0,56 M., Wildschweine per 1/2 Kilo -,- M., Ueberläufer, Frischlinge 0,35 M., Kaninchen p. St. -,- M., Rothwild 0,25 bis 0,45 M., Damwild - M. per 1/2 Kilo.

Fische. Hechte, per 50 Kilogramm 83-96 M., do. große 77 M., Gamber -,- M., do. mittel 80 M., Barsche -,- M., Karpfen, große -,- M., do. mittelgr. -,- M., do. kleine -,- M., Schleie 69-79 M., Bleie 40 M., Aal 51-61 M., bunte Fische (Blöße) 52 M., Aale, große, 131 M., do. mittelgroße 101-112 M., do. kleine 67-76 M., Quappen -,-, Karaschen 61-65 M., Korbwa 51-65 M., Weiss 30 M., Raape 40-45 M. Schalthiere. Hummern, per 50 Kg. -,- M., Krebse, große, über 12 Ctm., p. Schod 11,00 M., do. 10-12 Ctm. 8,10-10,50 M., do. 10 Ctm. do. 1,30-1,40 M.

Eier. Frische Bandener ohne Rabatt 2,30-2,60 M. p. Schod. Butter Ia. per 50 Kilo 110-114 M. IIa do. 102-104 M. geringere Hofbutter 94-99 M. Vandbutter 86-92 M., Galtz -,-

Gemüse. Kartoffeln, Daberische per 50 Kilogr. 2-3 M., neue hiesige Merentartoffeln per 50 Kilogramm 4,00-5,00 M., Zwiebeln per 50 Kilogramm 6,50-7,00 M., Knoblauch per 50 Kilogramm 20-24 M., Mohrrüben junge per Bund (15 St.) 5-10 Pf., Petersilienwurzel p. Schod 1,75-2,50 M., Champignon p. 1/2 Kilo 0,75 M., Porree junge p. Schod 0,50-0,75 M., Meerrettig per Schod 10-18 M., Kohlrabi per Schod 0,60-1,00 M.,

Blumentofel p. Stück 0,25-0,30 M., Sellerie, p. Schod 1-1,50 M., Spinat, jung p. 50 Kilo 15-20 M., Radieschen p. Schod Bd. 0,75 bis 1,25 M., junge Rettige per Schod 1,50-4 M., Salat per Schod 1,00-1,50 M., Schoten p. 1/2 Kilo, 0,10-0,20 M., Gurken Schlarzen p. Stück 0,27-0,40 M. Obst. Birnen Ital. per 1/2 Kilo 0,20-0,30 M., Äpfelchen p. 1/2 Kilo, Werdersche 12-14 Pf., Glas- 12-18 Pf. Stachelbeeren per 1/2 Kilogr. 5-10 Pf., Johannisbeeren Werdersche 6-10 Pf., Himbeeren p. 1/2 Kilogr. 33-40 Pf., Erdbeeren Walb- p. 1/2 Kilo 0,50-0,60 M., Blaubeeren hiesige 1/2 Kilo 0,15-0,18 M., Weintrauben, p. 1/2 Kilo 1,00 M., Apfelsinen Messina -,- M., Zitronen, Messina 300 Stück 16-17 M.

Stettin, 22. Juli. Wetter: Bewölkt. Temperatur + 21° N., Barom. 762 Mm. Wind: SW.

Weizen etwas fester, per 1000 Kilo loco 150-157 M., per Juli 158 M. nom., per Juli-August 157,5 M. nom., per Sept.-Okt. 161,5-162 M. bez., per Oktober-November 163,5 M. Br. u. Gd. - Roggen fester, per 1000 Kilogramm loco 133-137 M., per Juli und per Juli-August 140 M. nom., per Septbr.-Oktober 143,5-144,5 M. bez., per Oktober-November 144,25-145 M. bez., 145 M. Br., 144,5 Gd. - Hafer per 1000 Kilogramm loco Bomm. 164-168 M., feiner über Notz. - Wintererbsen per 1000 Kilo loco und prompte Lieferung 210-220 M. - Wintererbsen per 1000 Kilogr. loco und prompte Lieferung 220 bis 227 M. - Spiritus behauptet, per 10000 Liter Proz. loco ohne Faß 70er 35,5 M. bez., per Juli und per Juli-August 70er 33,6 M. nom., per August-Septbr. 70er 33,8 M. nom. - An-gemeindet: nichts. - Regulirungspreise: Weizen 158 M., Roggen 140 M., Spiritus 70er 33,6 M.

Landmarkt. Weizen 155-158 M., Roggen 138-140 M., Gerste 140 M., Hafer 172-175 M., Kartoffeln 62-68 M., Heu 3,5-4 M., Stroh 32-36 M. (Dittes-Btg.)

Marktpreise zu Breslau am 22. Juli.

| Festsetzungen der städtischen Markt-Notirungs-Kommission. | gute Ware. | | mittlere Ware. | | gering. Ware. | |
|---|----------------|-------------------|----------------|-------------------|----------------|-------------------|
| | Höchst. M. Pf. | Niedrigst. M. Pf. | Höchst. M. Pf. | Niedrigst. M. Pf. | Höchst. M. Pf. | Niedrigst. M. Pf. |
| Weizen, weißer | 16 30 | 16 10 | 15 80 | 15 30 | 14 50 | 13 80 |
| Weizen, gelber | 16 - | 15 8 | 15 60 | 15 - | 14 - | 13 50 |
| Roggen | 14 30 | 14 - | 13 80 | 13 50 | 13 30 | 13 - |
| Gerste | 15 30 | 15 20 | 14 80 | 14 40 | 14 - | 13 50 |
| Hafer | 17 30 | 17 10 | 16 40 | 16 20 | 15 70 | 15 20 |
| Erbsen | 16 - | 15 - | 14 50 | 14 - | 13 - | 12 - |

Leipzig, 22. Juli. [B o r s e r i c h t.] Rammzug-Terminhandel. Va Blata. Grundmuster B. p. Juli 3,67 1/2 M., p. August 3,67 1/2 M., p. Sept. 3,72 1/2 M., per Okt. 3,75 M., p. November 3,77 1/2 M., p. Dez. 3,77 1/2 M., p. Januar 3,80 M., p. Februar 3,82 1/2 M., p. März 3,85 M., p. April 3,87 1/2 M., p. Mai 3,90 M., p. Juni 3,90 M. - Umsatz: 35 000 Kilogramm.

Frankfurt a. M., 22. Juli. (Schlußkurse.) Matt. Lond. Wechsel 20,39, Pariser Wechsel 80,85 Wiener Wechsel 163,20. 3proz. Reichsanleihe 86,30 unfr. Egypter 100,70, Italien 88,7, 6proz. lomb. Verit. 56,70, österr. Silberrente 79,00, do. 4 1/2proz. Papierenrente 79,30, do. 4proz. Goldrente 97,20, do. 18kr. Rente 124,30, 3proz. port. Anl. 21,90, 5proz. amort. Anmänner 96,00, 4proz. russ. Konsols 98,50, 3 Orientanl. 68,60, 4proz. Spanier 62,70, 5proz. verb. Rente 77,60, serbische Tabakrente 77,60, lomb. Türken 21,70, 4proz. ungar. Goldrente 94,40, 4proz. ungar. Kronrente 90,70, Böhm. Westbahn 309 1/2, Gotthardbahn 154,9, Südb.-Böhm. Eisenbahn 133,00, Mainz 108,00, Mittelmeerbahn 99,20, Lombarden 86 1/2, Raab-Debenburg 45 1/2, Berl. Handelsgesellschaft 134,20, Darmstädter 133,40, Dist.-Kommandit 177,10, Dresdner Bank 133,10, Mitteld. Kredit 96,70, Ost. Kreditaktien 272, Reichsbank 150,70, Bochum. Gußhütten 119,20, Dortmund. Union 52,0, Harpener Bergwerk 123,30, Hibernia 105,4, Laurahütte 100,50, Westeregeln 122,80, Privatbistont 3 1/2.

Paris, 22. Juli. (Schlußkurse.) Behauptet. 3proz. ungar. Kronrente 97,90, 3proz. Rente 97,97 1/2, 4proz. ungar. Goldr. 93,62 1/2, 3. Orient-Anl. 68,75, 4proz. Russen 188,9 - 4proz. Egypter - lomb. Türken 21,87 1/2, Türkenl. 87,50, Lombarden - do. Verit. 457,00, Banque Ottomane 570,00, Rio Tinto 370,60, Tab. Ottom. 380,00, Portugiesen 21,90, 3proz. Russen 77,80, Privatbistont 2 1/2.

London, 22. Juli. (Schlußkurse.) Matt. Engl. 2 1/2, 3proz. Consols 98 1/2, Preussische 3proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente 87 1/2, Lombarden 8 1/2, 4proz. 1889 Russen II. Serie 99, lomb. Türken 21 1/2, österr. Silber. 77,00, österr. Goldrente 96,00, 4proz. ungar. Goldrente 92 1/2, 4proz. Spanier 62 1/2, 3 1/2, 3proz. Egypter 94 1/2, 4proz. unfr. Egypter 99 1/2, 4proz. gar. Egypter - 4 1/2, 3proz. Tribut-Anl. 96 1/2, 6proz. Wertpapier 56 1/2, Ottomanbank 12 1/2, Suezaktien - Canada Pacific 70 1/2, De Beers neue 15 1/2, Blandbistont 1 1/2, Silber 32 1/2.

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal vom 21. bis 22. Juli, Mittags 12 Uhr. Wilhelm Tied I. 21353, leer, Berlin-Bromberg. Richard Göttemeyer VIII. 1016, tieferne Schwellen, Schulz-Krauschwitz. Gottlob Wozaj VIII. 1182, Güter, Stettin-Bromberg. August Zebau Nr. 193, Schleppdampfer „Fliege“, Montwy-Bromberg. Karl Schneider IV. 720, Soda, Montwy-Bromberg.

Holzwerke. Vom Hafen Brahemünde: Tour Nr. 150, Jul. Schulz-Bromberg für J. Ritzgers-Berlin mit 12 Schleusen; Tour Nr. 151, C. Groch-Bromberg für C. F. Grothe-Brepe mit 55 1/2 Schleusen; Tour Nr. 152-153, Mirus u. Peter-N. Bartelsee für Tuchmann u. Sohn-Deffau. Von der Oberbrabe: Tour Nr. 36, J. Sieg-Mittel für Cohn-Kontz mit 7 Schleusen ist abgesehlt.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 24. Juli. Der Kaiser wird seinen Sommeraufenthalt in Ischl unterbrechen und dem Leichenbegängnisse des soeben verstorbenen Reichskriegsministers Grafen Bauer, welches am Dienstag stattfindet, beiwohnen.

Pest, 24. Juli. Das Ministerium des Innern hat die Meldung von einem verdächtigen Cholerafalle, welcher auf dem Schiffe „Romora“ erfolgt ist, erhalten. Die ärztliche Untersuchung ist eingeleitet worden.

Petersburg, 24. Juli. Nächster Tage tritt im Finanzministerium eine Kommission zusammen, welche das Projekt zur Erleichterung der Gewährung von Krediten auf Getreidefrachten ausarbeiten soll.

Magusa, 24. Juli. Heute früh 5 Uhr hat hier ein heftiger vertikaler Erdstoß stattgefunden, welcher 3 Minuten 6 Sekunden dauerte.

Telephonische Börsenberichte.

Magdeburg, 24. Juli. Zuderbericht. Nachprodukte exkl. 75 Prozent Rendement 13,80. Tendenz matt. Gem. Raffinade mit Faß 30,75. Gem. Melis I. mit Faß 30,50. Tendenz ruhig. Rohzuder I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per Juli -,- bez., -,- Br., dto. per August 16,30 Gd., 16,50 Br., do. per September 16,05 bez., 16,15 Br., dto. per Oktober-Dezember 14,45 bez., 14,50 Br. Tendenz fest.

Börse zu Posen.

Posen, 24. Juli. [Amtlicher Börsenbericht.] Spiritus Gefündigt -,- S. Regulirungspreis (50er) 54 40, (70er) 34,70. Loko ohne Faß (50er) 54,40, (70er) 34,70. **Posen, 24. Juli.** [B r i b a - B e r i c h t.] Wetter: Heiß. Spiritus fester. Loko ohne Faß (50er) 54,40, (70er) 34,70.

Marktbericht der Kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 24. Juli.

| Gegenstand. | gute W. | | mittl. W. | | gering. W. | | Mittel. |
|-------------|---------|---------|-----------|---------|------------|---------|---------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | |
| Weizen | 16 M. | 15 M. | 15 M. | 15 M. | 15 M. | 15 M. | 15 M. |
| Roggen | 13 " 70 | 13 " 50 | 13 " 30 | 13 " 30 | 13 " 30 | 13 " 30 | 13 " 30 |
| Gerste | 14 " 50 | 13 " 20 | 13 " 20 | 13 " 20 | 13 " 20 | 13 " 20 | 13 " 20 |
| Hafer | 17 " - | 16 " 60 | 16 " 60 | 16 " 60 | 16 " 60 | 16 " 60 | 16 " 60 |

Pro 100 Kilogramm.

Amtlicher Marktbericht der Marktkommission in der Stadt Posen vom 24. Juli 1893.

| Gegenstand. | gute W. | | mittl. W. | | gering. W. | | Mittel. |
|-------------|----------|--------|-------------|--------|------------|--------|---------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | |
| Weizen | höchster | 13 | niedrigster | 12 | 60 | 12 | 20 |
| Roggen | höchster | 12 | niedrigster | 12 | 40 | 12 | 20 |
| Gerste | höchster | 12 | niedrigster | 12 | 40 | 12 | 20 |
| Hafer | höchster | 12 | niedrigster | 12 | 40 | 12 | 20 |

Andere Artikel.

| Gegenstand. | höchst. | | niedr. | | Mittel. | |
|----------------|---------|--------|--------|--------|---------|--------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. |
| Stroh | 5 | 4 | 50 | 4 | 75 | 50 |
| Richt- | 5 | 4 | 50 | 4 | 75 | 50 |
| Krumm- | 8 | 6 | 40 | 7 | 20 | 40 |
| Heu | 8 | 6 | 40 | 7 | 20 | 40 |
| Erbsen | 180 | 160 | 170 | 180 | 160 | 170 |
| Bohnen | 240 | 180 | 210 | 240 | 180 | 210 |
| Kartoffeln | 5 | 5 | 2 | 5 | 2 | 5 |
| Rindf. b. d. | 130 | 1 | 20 | 1 | 25 | 20 |
| Kufl. p. 1 kg. | 130 | 1 | 20 | 1 | 25 | 20 |

Börsen-Telegramme.

Berlin, 24. Juli. (Telegr. Agentur B. Heilmann, Posen.)

| Gegenstand. | Notiz 22 | | Notiz 22 | |
|----------------|----------|--------|----------|--------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. |
| Weizen matter | 160 | 50 | 160 | 50 |
| do. Juli | 162 | 75 | 163 | 50 |
| do. Sept.-Okt. | 162 | 75 | 163 | 50 |
| Roggen flauer | 144 | 50 | 145 | - |
| do. Juli | 146 | 50 | 147 | 50 |
| do. Sept.-Okt. | 146 | 50 | 147 | 50 |
| Rübsöl matter | 47 | 70 | 47 | 90 |
| do. Juli | 47 | 70 | 47 | 90 |
| do. Sept.-Okt. | 47 | 70 | 47 | 90 |

Berlin, 24. Juli. Schluß-Kurse. Notiz 22

| Gegenstand. | Notiz 22 | | Notiz 22 | |
|---------------------------------------|----------|--------|----------|--------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. |
| Weizen pr. Juli | 160 | 25 | 161 | - |
| do. Sept.-Okt. | 162 | 75 | 163 | 50 |
| Roggen pr. Juli | 144 | - | 145 | - |
| do. Sept.-Okt. | 146 | - | 147 | 25 |
| Spiritus (Nach amtlichen Notirungen.) | 85 | 90 | 86 | 40 |
| do. 70er loco | 84 | 50 | 84 | 80 |
| do. 70er Juli | 84 | 50 | 84 | 80 |
| do. 70er Juli-Aug. | 84 | 50 | 84 | 80 |
| do. 70er Aug.-Sept. | 84 | 50 | 84 | 80 |
| do. 70er Sept.-Okt. | 84 | 70 | 85 | - |
| do. 70er Okt.-Nov. | 84 | 60 | 85 | - |
| do. 50er loco | 85 | 90 | 86 | 40 |

Notiz 22

| Gegenstand. | Notiz 22 | | Notiz 22 | |
|--------------------------|----------|--------|----------|--------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. |
| Dt. 3/4, Reichs-Anl. | 86 | - | 86 | 25 |
| Konsolid. 4 1/2, Anl. | 107 | 40 | 107 | 50 |
| do. 3 1/2, Anl. | 100 | 70 | 100 | 75 |
| Bol. 4 1/2, Pfandbr. | 102 | 70 | 102 | 60 |
| Bol. 3 1/2, do. | 97 | 20 | 97 | 20 |
| Bol. Rentendriefe | 103 | 20 | 103 | 30 |
| Bol. Prob.-Obliq. | 96 | 50 | 96 | 60 |
| Oesterr. Banknoten | 163 | 25 | 163 | 50 |
| do. Silberrente | 92 | 75 | 92 | 80 |
| Russ. Banknoten | 212 | 90 | 213 | 75 |
| R. 4 1/2, Hobl. Pfandbr. | 102 | 50 | 102 | 50 |

Notiz 22

| Gegenstand. | Notiz 22 | | Notiz 22 | |
|------------------------|----------|--------|----------|--------|
| | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. | M. Pf. |
| Schwarztopf | 226 | - | 226 | - |
| Dortm. St.-P. A. 57 | 57 | 90 | 57 | 90 |
| Gelsenkr. Kohlen | 131 | 60 | 131 | 70 |
| Knowl. Steinsalz | 36 | 30 | 37 | - |
| Ultimo | 88 | 70 | 88 | 70 |
| St. Mitteln. E. St. A. | 98 | 60 | 9 | |